# MIZAPAK1000



### gegen Schädlinge

## Gebrauchsanleitung Mizapak: Räuberische Gallmücke gegen Blattläuse im Gewächshaus

**Einheit:** 1000 räuberische Gallmücken der Art *Aphidoletes aphidimyza* in Puppen-Form in Fläschchen mit Vermiculit.

Aufwandmenge: Vorbeugend 0,5 Organismen / m². Bei Befallsbeginn 1 - 3 Organismen / m².

Kulturen im Gewächshaus: Beerenbau (Erdbeere, Heidelbeere, Mini-Kiwi, Ribes-Arten, Rubus-Arten, schwarze Apfelbeere, schwarzer Holunder), Zierpflanzen (Bäume und Sträucher ausserhalb Forst, Blumenkulturen und Grünpflanzen, Rosen) Gemüsebau (Gemüsebau allg., Medizinalkräuter)

**Wirkmechanismus:** Blattlauskolonien setzen einen Honigtaugeruch frei, der adulte Gallmücken anzieht. Die adulten Gallmücken legen ihre Eier in diese Kolonien, die den hieraus schlüpfenden Larven sofort als Nahrungsquelle dienen. Nach dem Schlüpfen lähmen die Larven die Blattläuse und fressen sie dann auf.

Anwendungsperiode: März bis Oktober bei Temperaturen über 12 °C

### Anwendung

- 1. Verpackung erst im Gewächshaus öffnen.
- Den Inhalt der Verpackung gleichmässig auf feuchtem, gewachsenem Boden oder in feuchtem Behälter verteilen. Nicht in Staunässe/ Wasserpfützen.
- 3. Einsatz in Kombination mit 'Aphidius *sp*.' oder *'Aphelinus abdominalis*'

### Bitte beachten

- Für Erfolg sollte die Luftfeuchtigkeit zwischen 70 und 90 % liegen und die Nachttemperatur nicht unter 12 °C liegen
- Chemische Behandlungen sind während dem Nützlingseinsatz äusserst sorgfältig abzuwägen und möglichst zu vermeiden. Bei Unsicherheiten melden Sie sich bitte beim AGROLINE Team.
- Nützlinge nicht bei starker Sonneneinstrahlung ausbringen.

Lagerung: Als lebende Organismen sollten Nützlinge möglichst schnell nach der Lieferung eingesetzt werden. Eine längere Lagerzeit kann die Qualität beeinträchtigen.

Gemäss FiBL-Betriebsmittelliste für den biologischen Landbau in der Schweiz zugelassen.

